

# Jahresbericht

Geschäftsjahr 2014/15

---



Für Sie im Element.

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	3
Rückblick 2014/15 .....	5
Geschäftsjahr in Kürze .....	5
Dienstleistungen .....	8
Referenzobjekte .....	8
Wettbewerbserfolge .....	9
Geografisches Tätigkeitsfeld .....	10
Rahmenbedingungen .....	10
Organisation .....	10
Qualitätssicherung .....	11
Nachhaltigkeit .....	11
Neubau Firmenhauptsitz .....	11
EDV/IT .....	12
Mitarbeitende .....	13
Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2014/15 .....	14
Personal .....	14
Offertwesen .....	17
Kosten- und Preissituation .....	18
Projektwesen .....	19
Zusammenarbeit mit der Elektro-Design + Partner AG .....	20
Zusammenarbeit mit der 3-Plan Haustechnik Violka + Partner AG .....	20
Zusammenarbeit mit der 3-Plan Haustechnik GmbH .....	20
Corporate Social Responsibility .....	21
Grundsatz .....	21
Wir unterstützen .....	21
Corporate Governance.....	22
Vorbemerkung .....	22
Operative Struktur, Kapital .....	22
Aktionariat, Mitwirkungsrechte, Aktionärsbindungsvertrag, Kreuzbeteiligungen .....	23
Verwaltungsrat .....	23
Kompetenzregelung gegenüber der Geschäftsleitung .....	25
Risikomanagement .....	25
Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung .....	25
Corporate Compliance/Interne Revision .....	26
Mitglieder der Geschäftsleitung .....	27
Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen .....	28
Revisionsstelle .....	29
Kontaktdaten .....	29
Ziele und allgemeine Aussichten 2015/16 .....	30
Allgemeine Aussichten .....	30
Strategie .....	30
Dienstleistungsangebot .....	30
Mitarbeitende .....	31
Finanzielle Ziele .....	31
Neuer Hauptsitz .....	32
Zum Schluss bleibt... .....	32

## Vorwort

### Vorbereiten für Neues!

Das Geschäftsjahr 2014/15 haben wir intern intensiv zur Vorbereitung genutzt. Vorbereitungsarbeit für die Integration der Mitarbeitenden der Elektro-Design + Partner AG. Vorbereitungs- und Planungsarbeit für unseren Neubau. Vorbereitungen und organisatorische Massnahmen für das Ausscheiden unseres Firmengründers Erwin Raimann.

Die Übernahme und Integration der Mitarbeitenden der Elektro-Design + Partner AG per 01. Juli 2015 ist ein grosser und wichtiger Meilenstein für die Firma 3-Plan Haustechnik AG. Entsprechend wurde viel Zeit in die Vorbereitung investiert. Wir sind gut gerüstet und freuen uns auf die neuen Kollegen und Kolleginnen.

Auch das zweite wichtige Projekt für unser Unternehmen hat uns im vergangenen Geschäftsjahr stark beschäftigt. Die Planung unseres neuen Firmensitzes hat einige wichtige Hürden genommen. Der Landkauf von der Stadt Winterthur ist genehmigt, die Architekten in einem Wettbewerbsverfahren bestimmt, die Baueingabe eingereicht, die Visiere gestellt und das Projekt für die Ausführungsplanung definiert.

Neben diesen beiden grossen Herausforderungen ist es uns aber auch gelungen, in vielen Bereichen positiv weiter zu arbeiten und kleine Erfolge zu erzielen. Erneut konnte die Fluktuationsrate leicht gesenkt und auf tiefem Niveau gehalten werden. Zudem haben wir wiederum ein kleines Unternehmenswachstum, im ähnlich konstanten Mass der letzten Jahre, verzeichnen dürfen.

Einer der letzten Schritte im Nachfolgeprozess der Firma 3-Plan Haustechnik AG ist mit dem Ausscheiden von Erwin Raimann aus dem Unternehmen und der Geschäftsleitung per 30. Juni 2015 erfolgt. Die personelle Lücke als Teamleiter Academy konnten wir in Person von Roger Wirth wunschgemäss ausfüllen. Wir, die gesamte Geschäftsleitung und ich, möchten an dieser Stelle den grossen Dank an Erwin Raimann richten. Die gemeinsame Zeit war spannend, lehrreich, streng aber immer auch von Spass geprägt.

Insgesamt dürfen wir auf ein wiederum spannendes, ereignisreiches und auch sehr erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Dank dem finanziell positiven Abschluss konnten wir in diesem Bereich erneut einen wichtigen Beitrag an die positive Entwicklung der 3-Plan Haustechnik AG leisten.

Mein viertes Jahr als Geschäftsführer der 3-Plan Haustechnik AG hat für mich einige Aufschlüsse und Erkenntnisse gebracht. Die Team- und Weiterentwicklung unserer Geschäftsleitung, die aktive Arbeit im Bereich HR und viele Gespräche mit unseren Mitarbeitenden bestätigen einerseits, dass wir auf dem richtigen Weg sind, zeigen aber auch das noch vorhandene Potenzial auf, welches es auszuschöpfen gilt.

Die Aussicht und Möglichkeit, unser Führungsteam dank individueller Förderung zu einer gemeinsamen Spitzenleistung zu führen, motiviert mich. Die Zusammenarbeit, aber auch die persönlichen Herausforderungen, mit meinem Team sind meine Antriebsfeder und lassen mich motiviert auf das nächste Jahr blicken. Ich möchte meinem Team für die persönlichen Momente und vielen offenen und ehrlichen Gespräche danken.



Für Sie im Element.

**3-PLAN HAUSTECHNIK AG**

Fröschenweidstrasse 10  
CH-8404 Winterthur  
Tel. +41 (0)52 234 70 70  
winterthur@3-plan.ch  
www.3-plan.ch

**3-PLAN HAUSTECHNIK AG**

Konstanzerstrasse 20  
CH-8280 Kreuzlingen  
Tel. +41 (0)71 677 09 90  
kreuzlingen@3-plan.ch  
www.3-plan.ch

**3-PLAN HAUSTECHNIK GmbH**

Rielasinger Strasse 190  
D-78224 Singen  
Tel. +49 (0)7731 13 331  
singen@3-plan.de  
www.3-plan.de

Ein anderer grosser Dank gilt selbstverständlich auch unseren Kunden und Auftraggebern. Ohne Ihr Vertrauen und Ihre Aufträge könnten wir nicht mit grosser Freude und Einsatz tagtäglich die spannenden Aufgaben und Projekte bearbeiten. Vielen Dank!

Daniel Bühler  
CEO

## Rückblick 2014/15

### Geschäftsjahr in Kürze

#### Herzlich willkommen „Elektro-Design + Partner AG“ – Letzte Vorbereitungen

Das vergangene Geschäftsjahr war geprägt von allerlei Vorbereitungen zur definitiven Übernahme und Integration der Mitarbeitenden der Elektro-Design + Partner AG per 01. Juli 2015. Arbeitsverträge, Telefonanlagen, E-Mail-Adressen, Kundeninformation, EDV-Systeme und, und, und. Neben all den technischen Arbeiten stehen aber die Menschen im Zentrum. Wir freuen uns auf die neuen Gesichter und Kollegen in unserem grossen Team.

#### 3-Plan Academy

Nach den Sommerferien im August 2014 startete der 2. Academy Lehrgang für unsere neuen Lernenden. Unter der Führung von Teamleiter Erwin Raimann und Stellvertreter Roger Wirth formte sich schnell ein Team, das sich auch ausserhalb der Büroräume als „A-Team“ bewährte.



Wie bereits im vergangenen Jahr festigt sich der Eindruck, dass diese Art der Ausbildung nicht immer einfach ist und von allen Beteiligten viel abverlangt, sich der Aufwand aber in jedem Fall lohnt.

Mit Roger Wirth haben wir den idealen Nachfolger für Erwin Raimann als Teamleiter Academy gefunden. Der grosse Einsatz und die Freude mit den jungen Lernenden sind Beweis genug.

Alle drei Lernenden haben die interne Abschlussprüfung erfolgreich gemeistert und sind nun bereit, das Gelernte aus diesem ersten Jahr in einem unserer Teams unter Beweis zu stellen.

Auch der finanzielle Abschluss des zweiten Jahres deckt sich mit dem Startjahr. Das Ziel ist mit einer schwarzen Null erreicht.

### Geschäftsausflug

Am Freitag den 5. September 2014 trafen wir uns zu einem Geschäftsausflug der einfachen und gemütlichen Art. Wir unternahmen eine Wanderung von Winterthur bis nach Gyrenbad. Unterwegs wurde viel geredet und gelacht, eine ausgiebige Mittagspause an der Grillstelle bei Tüfels Chilen genossen und auch ein bisschen geschwitzt. Den langen Tag liessen wir im Gasthof Gyrenbad ausklingen, wo wir uns kulinarisch verwöhnen lassen durften.



### ServiceMailing

Im vergangenen Geschäftsjahr haben wir dank grossem Einsatz verschiedener Mitarbeitenden zwei spannende, aufschlussreiche und interessante ServiceMailing's gestalten und unseren Kunden zustellen dürfen. Die positiven Kundenrückmeldungen haben bestätigt, dass wir mit der Themenwahl die wichtigen Brennpunkte getroffen haben:

*ServiceMailing 2/14*      *Ihr Gebäude über den gesamten Lebenszyklus im Griff haben*  
*ServiceMailing 1/15*      *Auf dem Weg zur 2000-Watt- und 1-Tonne-CO 2-Gesellschaft*

### Facebook



Aktuelle News, Fotos, spannende Projekte, gewonnene Wettbewerbe, Aktualitäten zu unseren Mitarbeitenden und vieles anderes. 3-Plan auf Facebook hält die über 200 Fan's immer aktuell. Schon gelikt?

### Weihnachtsanlass mit Fluglärm

Dieses Jahr lernten wir eines unserer eigenen Projekte hautnah kennen. Wir besichtigten den Flughafen, lernten spannende Abläufe rund um den Flugverkehr kennen und staunten über die riesigen Flugzeuge in der SR Technics. Die Eindrücke nahmen wir mit ins Restaurant runway34, wo uns die Crew das Reise- und Flughafenfeeling den ganzen Abend erleben liess. An diesem Abend durften wir unseren Firmenmitgründer Erwin Raimann aus seiner langjährigen Tätigkeit für die 3-Plan verabschieden. Er wird uns per 30. Juni 2015 verlassen.



### 3 Wünsche und ein Geschenk

Cheers! Unser Neujahrsgeschenk war diesmal eine kühle Erfrischung aus Winterthur und dazu die klassischen handfesten 3 Wünsche.

### Zustimmung Grosser Gemeinderat zum Landkauf

Am 15. September 2014 hat der Grosse Gemeinderat Winterthur dem Landverkauf an der Frauenfelderstrasse zugestimmt. Ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg zu unserem neuen Domizil ist damit gemacht.



### Erfolgreiche Weiterbildungen und Abschlüsse

„Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung: keine Bildung.“

*John F. Kennedy*

Wir gratulieren nachfolgenden Mitarbeitenden zur erfolgreich absolvierten und bestandenen Weiterbildung:

Matthias Schäpper:	MAS Energieingenieur Gebäude
Jan Tschallener:	Brandschutzfachmann SWISSI

### Lehrabschlussprüfungen

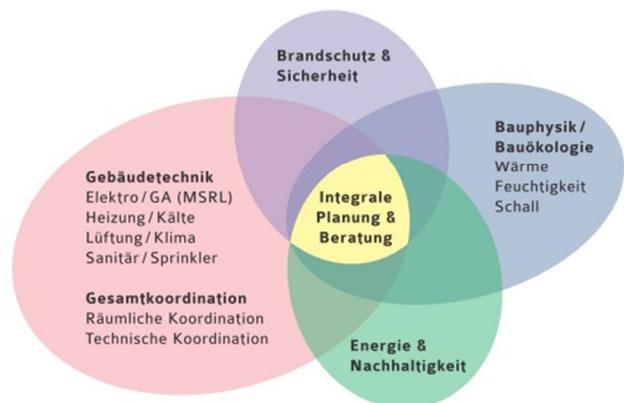
Herzliche Gratulation zur erfolgreich absolvierten und bestandenen Abschlussprüfung an unsere Lernenden. Sie haben Ihre Lehrzeit bei uns absolviert und im Sommer 2015 die Schlussprüfungen erfolgreich gemeistert. Ganz herzliche Gratulation an dieser Stelle und einen tollen Start (zum Teil bei uns) ins Berufsleben an:

Michael Gambarini als Gebäudetechnikplaner Heizung EFZ, Winterthur  
Antonello Maina als Gebäudetechnikplaner Heizung EFZ, Winterthur  
Jan Heer als Gebäudetechnikplaner Sanitär EFZ, Winterthur  
Sebastian Hofmann als Gebäudetechnikplaner Sanitär EFZ, Winterthur  
Sandro Schlegel als Gebäudetechnikplaner Sanitär EFZ, Winterthur  
Simone Battaglia als Kaufmann EFZ, Winterthur  
Linda Hutter als Elektroplanerin EFZ, Kreuzlingen  
Luca Egger als Elektroplaner EFZ, Kreuzlingen  
Cyrill Schenk als Elektroplaner EFZ, Winterthur (Elektro-Design + Partner AG)

## Dienstleistungen

Auch im vergangenen Jahr konnten wir unseren Kunden das bewährte Dienstleistungsangebot erfolgreich anbieten und spannende Aufgaben realisieren.

Durch die per 01.07.2015 anstehende Integration und Übernahme der Elektro-Design + Partner AG wird das interne KnowHow im Bereich Elektro gestärkt und auch der Ansatz der „Integralen Planung und Beratung“ konsequent weiterverfolgt.



Das Team Brandschutz konnte sich entfalten und schreibt schwarze Zahlen. Ein wichtiger Punkt für diese positive Entwicklung waren die neuen VKF-Brandschutz-Normen welche per 01.01.2015 in Kraft getreten sind. Diese Chance der Umstellung wurde gepackt.

## Referenzobjekte

Eine spannende (nicht umfassende) Auswahl einiger unserer herausfordernden Projekte, die wir im vergangenen Geschäftsjahr 2014/15 bearbeiten durften:

*Neubau der vier Hochhäuser Leutschenbach in Zürich*

*Umbau Zellwegerpark „Baufeld E“ in Uster*

*Arealüberbauung Kasernenstrasse in Bülach*

*Neubau Logistikgebäude Vetrag in Hinwil*

*Alterszentrum Wolfswinkel, Zürich*

*Kantonsschule Büelrain, Winterthur*

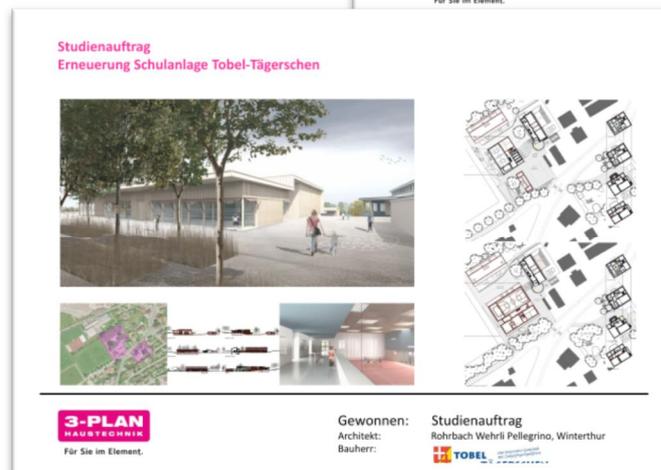
Die ganze Übersicht unserer Referenzen findet sich wie gewohnt auf unserer Homepage unter: [www.3-plan.ch/referenzen](http://www.3-plan.ch/referenzen).



## Wettbewerbserfolge

Ein grosses Kompliment an unser Team Tartufo für die geleistete Arbeit im Rahmen der Wettbewerbe. Die nachfolgende Auflistung zeigt die tollen Erfolge des vergangenen Geschäftsjahres:

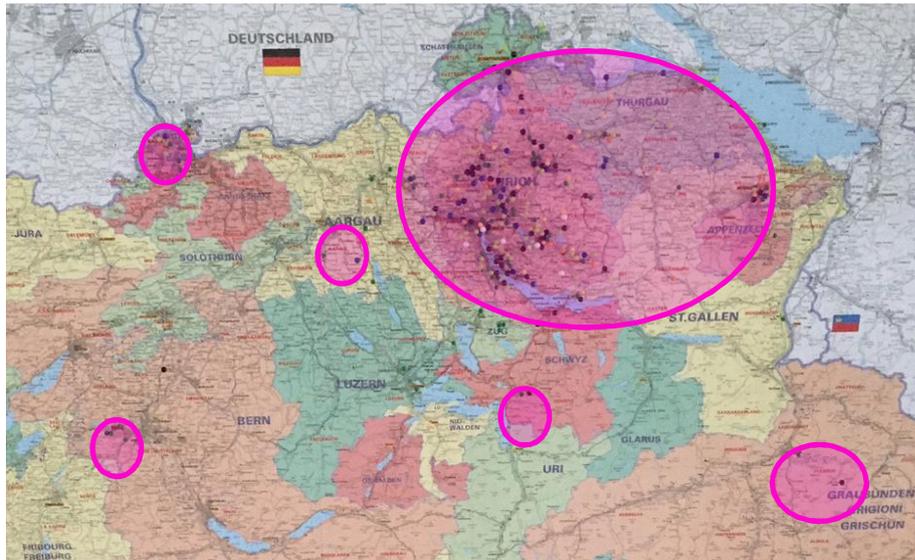
- Vollzugszentrum Bachtel in Hinwil mit Gret Loewensberg Architekten*
- Erweiterung Stadthaus / Ersatzneubauten Hirschwiesenstrasse in Wetzikon mit Hodel Architekten*
- Erweiterung Schulanlage in Boppelsen mit Frei & Ehrensperger Architekten*
- Wohneinheiten Wieseon in Uzwil mit Harder Spreyermann Architekten AG*
- Sanierung und Umbau Kirchgemeindehaus in Wülflingen mit Architekten-Kollektiv*
- Erweiterung Schulanlage Gumpenwiesen in Dielsdorf mit Bucher Partner Architekten AG*
- Neubau Werkhof in Regensdorf mit CH Architekten AG*
- Erneuerung Schulanlage in Tobel-Tägerschen mit Rohrbach Wehrli Pellegrino Architekten GmbH*
- Schulanlage Petermoos in Buchs mit Itten + Brechbühl AG*
- Erneuerung Pflegeheim Lindehus im Mittleren Tösstal mit Itten + Brechbühl AG*
- Erweiterung Schulanlage Birchlen in Dübendorf mit Fischer Architekten AG*
- Alterssiedlung Spitzacker in Jona mit Gret Loewensberg Architekten GmbH*
- Neubau Alterszentrum in Wald mit kit architekten*
- Industrieplatz Neuhausen mit Tony Fretton Architects, Londen (UK) / Blättler Dafflon Architekten*
- Zentrumsüberbauung Niederholz in Riehen mit Gmür & Geschwentner Architekten*



## Geografisches Tätigkeitsfeld

Der Blick auf die Landkarte zeigt, dass sich das Tätigkeitsgebiet der 3-Plan Haustechnik AG, Winterthur im vergangenen Geschäftsjahr auf den Grossraum Zürich, die Region Winterthur und die Ostschweiz konzentriert hat.

Dazu kommen einzelne ausgewählte Projekte in der übrigen Schweiz. Diese vorwiegend spezielleren Projekte ergänzen unsere regionale Ausrichtung.



## Rahmenbedingungen

Die Anforderungen an die Planung steigen laufend. Exemplarisch zeigt sich dies dadurch, dass im vergangenen Geschäftsjahr fast in allen Gewerken eine der relevanten Normen neu erschienen ist.

SIA 180:2014	Wärmeschutz, Feuchteschutz und Raumklima im Gebäude
SIA 382/1:2014	Lüftungs- und Klimaanlage
SIA 385	Warmwasser
VKF-Norm 2015	Brandschutzvorschriften

Es bleibt eine der wesentlichen Herausforderungen in unserer Branche, den immer wieder verändernden Rahmenbedingungen gerecht zu werden und aktuell zu bleiben. Dies gilt gleichermassen als Unternehmen, wie auch für die einzelnen Mitarbeitenden.

## Organisation

Das vergangene Geschäftsjahr war ein vermeintlich ruhiges Jahr, was den organisatorischen Bereich betrifft. Keine neuen Teams, keine neuen Teamleiter, keine neuen Dienstleistungen.

Und doch lief so einiges im Hintergrund ab. Mehrheitlich galten die Anstrengungen den Vorbereitungen für die per 01. Juli 2015 eintretenden Veränderungen:

- Integration Elektro-Design + Partner AG
- Austritt unseres Firmengründers und Teamleiters Academy Erwin Raimann
- Aufnahme von André Pfäffli als neuen Partner

Die im Vorjahr umgestellte Informations- und Ausbildungskultur konnte mit spannenden, interessanten und lehrreichen Science-Lunchs, ERFA-Events und unserer Wissensdatenbank weiter gepflegt werden.

Die 3-Plan-Planungsrichtlinie konnte dank vieler Rückmeldungen und Inputs laufend verbessert und verfeinert werden, so dass damit ein taugliches Instrumente für den Alltag entstanden ist.

Das Team Academy hat mit Roger Wirth einen sehr guten und versierten Teamleiter-Nachfolger für Erwin Raimann gefunden. Roger Wirth hat bereits seine Lehrzeit bei uns absolviert. Nach seinem Studium und einem längeren Auslands-Arbeitsaufenthalt hat er mit viel Elan und Motivation diese Aufgabe begonnen.

## Qualitätssicherung

Die 3-Plan Haustechnik AG ist bestrebt, die steigenden Anforderungen im Zusammenhang mit neuer Technik sowie beinahe täglich ändernden Rahmenbedingungen im Bereich der Gesetzgebung für ihre Kunden und weitere Interessengruppen gesichert zu erreichen.

### Erfolgreiche Re-Zertifizierung

Anlässlich des Re-Zertifizierungsaudit vom 8. und 9. Oktober 2014 wurde die Firma 3-Plan Haustechnik AG erneut zertifiziert nach:

– ISO 9001:2008 Qualitätsmanagementsystem



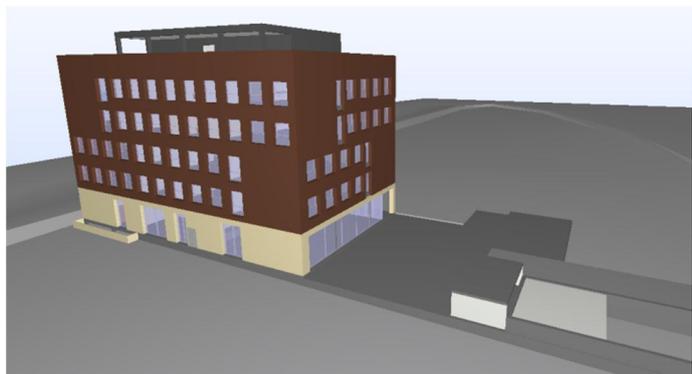
## Nachhaltigkeit

Ein wichtiges Ziel der 3-Plan Haustechnik AG ist die ständige Verbesserung (im Rahmen der Möglichkeiten) im Bereich Umweltschutz und Nachhaltigkeit.

Im vergangenen Jahr haben wir uns vorderhand auf kleine Verbesserungen und Optimierungen im Alltag konzentriert, um damit primär Ressourcen zu schonen und sekundär die notwendigen Ressourcen optimal einzusetzen und auszuwählen. Ein grosser und wichtiger Schritt im vergangenen Jahr ist die richtungsweisende Wahl des Projektes für unseren Hauptsitz und die Planung dieses Gebäudes, welches im Minergie-P-Standard geplant und gebaut wird.

## Neubau Firmenhauptsitz

Der Entscheid, einen neuen Firmenhauptsitz zu planen ist auf vielen Ebenen eine grosse Herausforderung. Insbesondere dann, wenn man diesen Schnitt nicht alleine macht. Aus verschiedenen Gründen haben wir uns entschieden, den Landkauf sowie die Planung bis zur Baueingabe zusammen mit der Baltensperger AG zu machen. Die Firma Baltensperger plant ebenfalls den Firmenhauptsitz sowie die Zimmerei an der Frauenfelderstrasse zu erstellen.



Der erste wichtige Schritt ist dabei die Wahl des Architekturbüros. Wir haben uns dabei für ein Wettbewerbsverfahren entschieden, wobei in einem ersten Schritt 12 Architekturbüros eingeladen wurden. Nach der ersten Runde wurden vier Teams für die weitere Bearbeitung ausgewählt.

Anlässlich der Jurierung vom 12. Dezember 2014 konnte das Architekturbüro Bob Gysin + Partner AG aus Zürich für die Bearbeitung gewählt werden.

Nach einer sehr intensiven Bearbeitungs- und Planungsphase wurde am 28. April 2015 die Baueingabe unterschrieben, die dann am 15. Mai 2015 publiziert wurde.

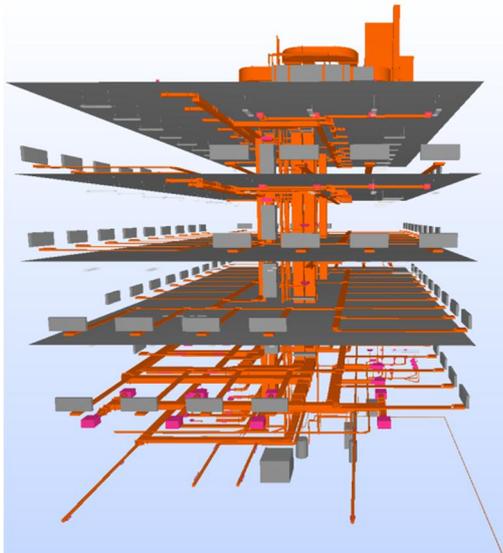
Daneben war und ist das Haustechnik-Konzept in unserem Neubau ein wichtiger und sehr zentraler Punkt. Wir versuchen getreu unserem Motto, mit einem optimalen Zusammenspiel zwischen Hülle und Technik, die Gebäudetechnik auf ein sinnvolles und notwendiges Minimum zu reduzieren.

Und zu guter Letzt gehört noch angemerkt, dass wir die Planung dieses Projekts als BIM-Projekt im Planungsteam realisieren.

## EDV/IT

Im Bereich EDV/IT wurde mit der Auslagerung der Ressourcen in ein externes Rechenzentrum ein weiterer Schritt in ein professionelleres Umfeld gemacht. Durch die Auslagerung kann die Datensicherung bestmöglich sichergestellt, sowie die Performance des Systems den Anforderungen des Umfelds optimal angepasst werden.

Mit dem Schritt in ein externes Rechenzentrum haben wir auch die Chance genutzt, die Synergien zwischen Winterthur und Kreuzlingen optimaler zu nutzen. Der Standort Kreuzlingen wurde nun vollständig ins Gesamtsystem integriert.



Die aufkommende Planungsmethode BIM hat auch uns zu weiteren Schritten nach vorne bewegt. In einer sauberen System- und Programmevaluation haben wir uns im vergangenen Jahr mit verschiedenen Systemen befasst und uns für das System REVIT von AutoDesk entschieden. Wir sind überzeugt, dass wir mit dieser Wahl gut für die Herausforderungen der Zukunft gerüstet sind.

## Mitarbeitende

Anlässlich der Weihnachtsfeier im Restaurant runway34 konnten wir unseren Firmenmitgründer Erwin Raimann verdient zum „Mitarbeiter des Jahres 2014“ ehren und ihm auch unseren „Preis für sein Lebenswerk“ überreichen.

Traditionellerweise verdanken und belohnen wir Mitarbeitertreue. Im vergangenen Geschäftsjahr ehrten und beschenkten wir ein 10-Jahre Jubiläum sowie zwei 5-Jahre Jubiläen.

Gratulation und Danke für 10-Jahre Treue:

*Hannes Meier, 08.09.2014*

Gratulation und Danke für 5-Jahre Treue:

*Kevin Manz, 17.08.2014*

*Tobias Rack, 01.04.2015*



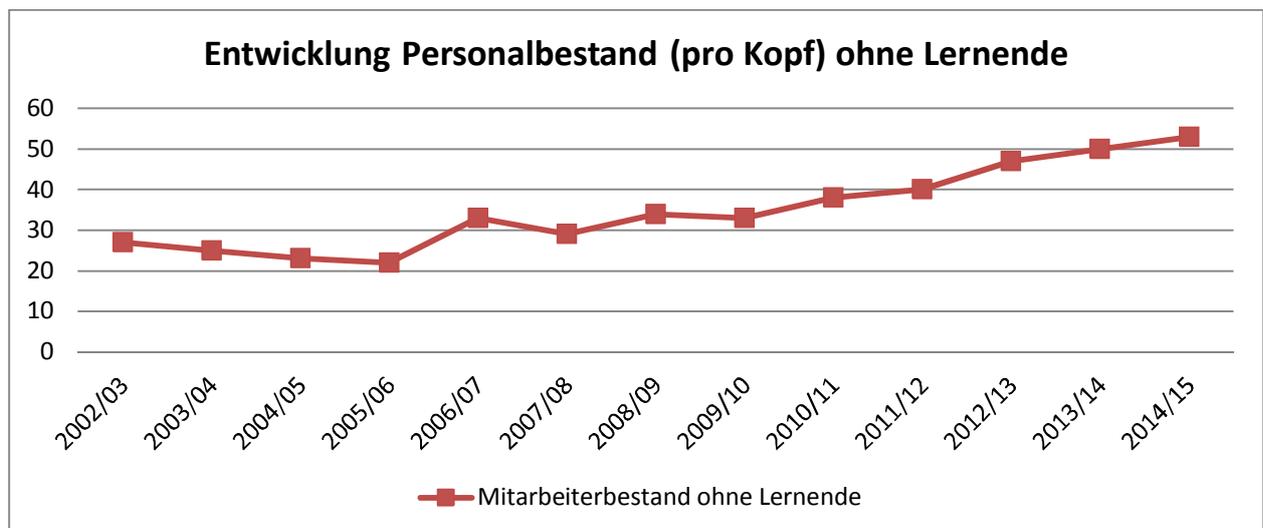
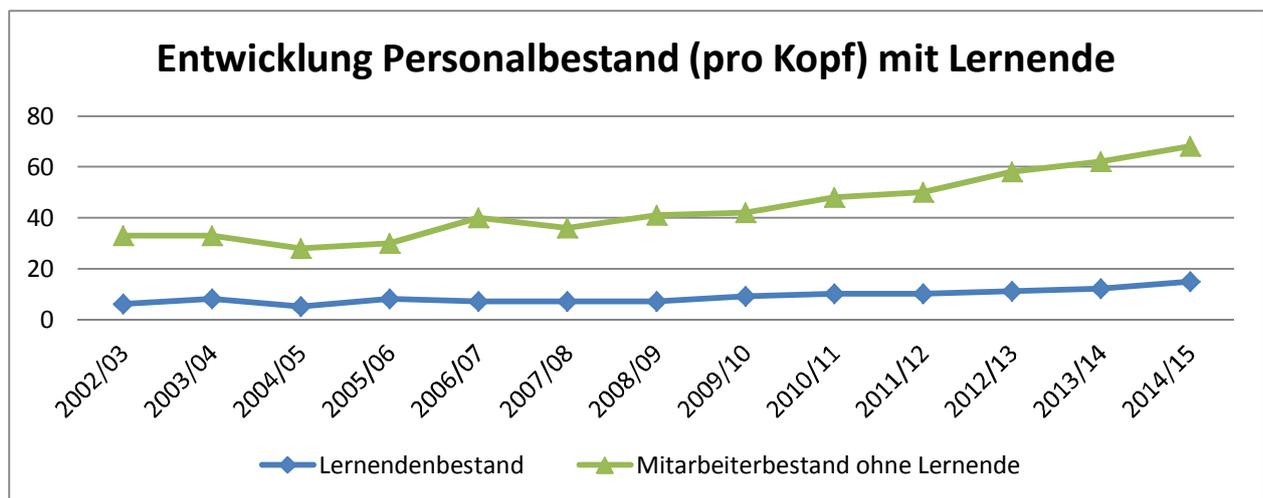
## Erläuterungen zum Geschäftsjahr 2014/15

### Personal

Auch in diesem Geschäftsjahr dürfen wir auf eine durchaus positive Entwicklung zurück blicken. Wir konnten unseren Personalbestand leicht erhöhen und sind mit den aktuell 68 Mitarbeitenden inkl. Lernende auf einem Stand, den wir nun nicht mehr zu erhöhen planen. Ausnahme bildet die Firmenübernahme der Elektro-Design + Partner AG. Die Fluktuationsrate konnte auch in diesem Jahr erneut gesenkt werden, auf einen erfreulich tiefen Wert. Nach wie vor investieren wir erheblich in unsere Personalentwicklung und –förderung und sind sehr erfreut und auch stolz, dass sich unsere Bestrebungen positiv auswirken.

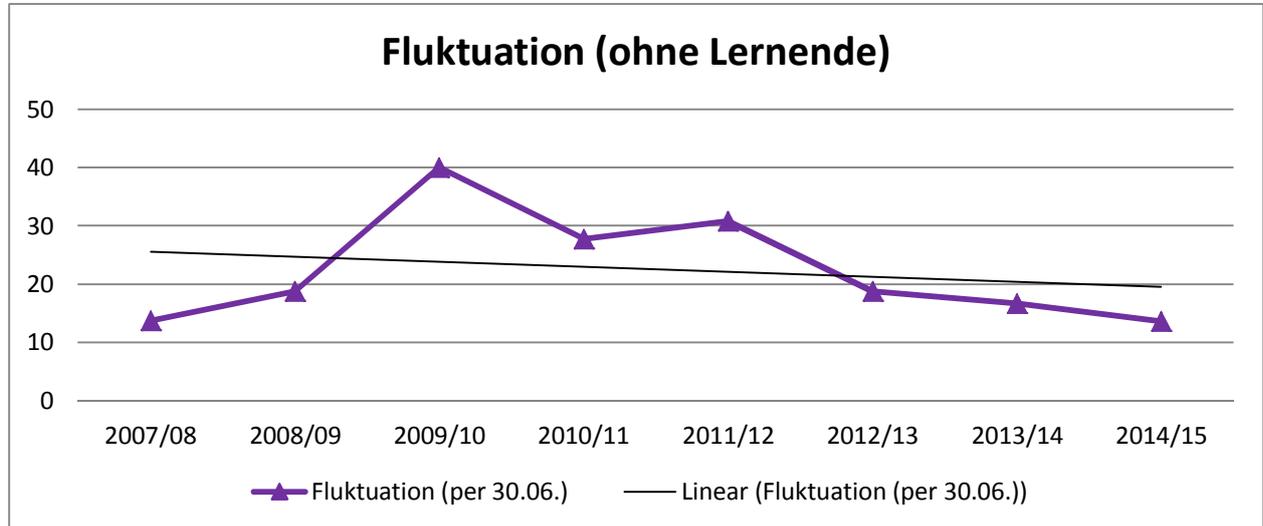
#### Personalbestand

Der Personalbestand konnte nochmals leicht erhöht werden und liegt nun bei 68 Mitarbeitenden inkl. unseren Lernenden.



Fluktuationsrate

Die Fluktuationsrate konnte zu sehr grosser Freude erneut reduziert werden und liegt aktuell bei 13.6%.

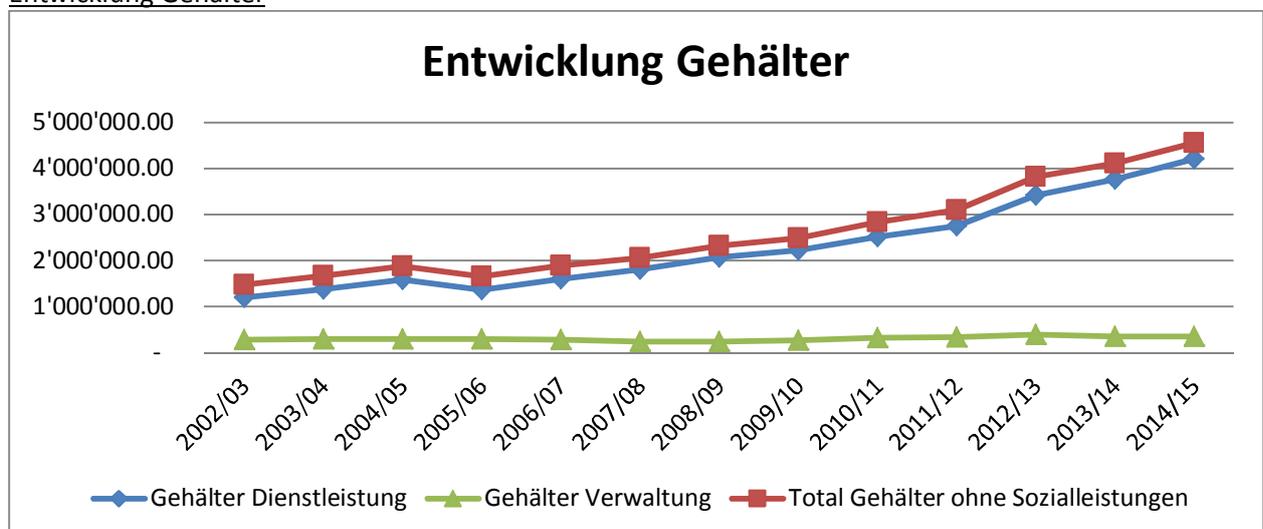


Personalaufwand

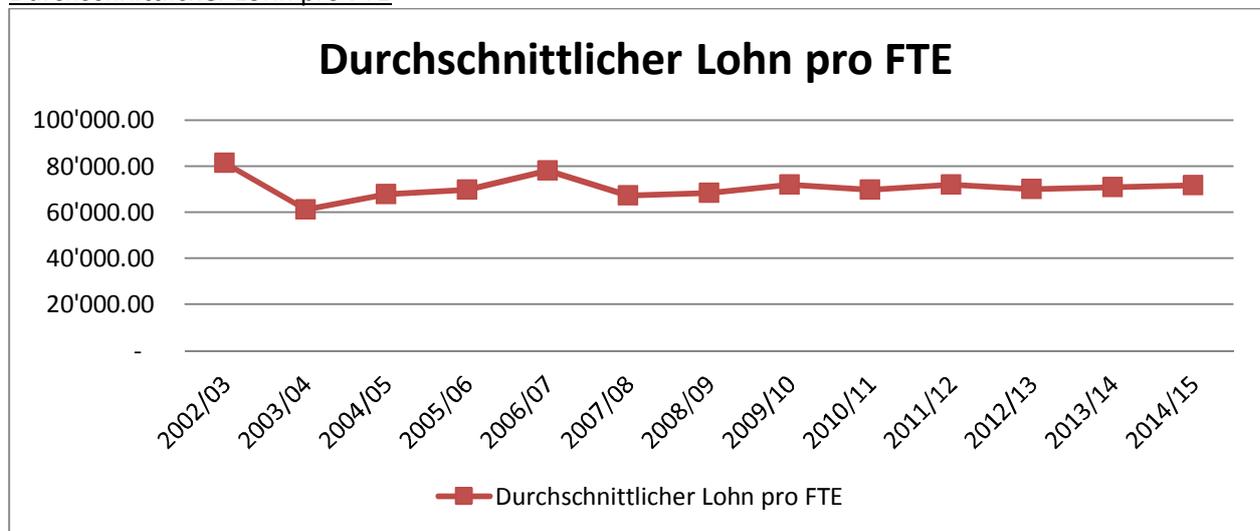
Der gesamte Personalaufwand ist analog dem höheren Umsatz und auch dem erhöhten Mitarbeiterbestand ebenfalls wieder angestiegen. Der Anteil des Verwaltungsaufwandes konnte gegenüber dem Vorjahr erneut leicht gesenkt werden auf rund 8%.

Geschäftsjahr		2012/13		2013/14		2014/2015	
Gehälter Dienstleistung	CHF	3'421'317.00	90%	3'757'444.00	91%	4'203'629.98	92%
Gehälter Verwaltung	CHF	394'470.00	10%	355'965.00	9%	349'380.00	8%
<b>Total Gehälter ohne Sozialleistungen</b>	<b>CHF</b>	<b>3'815'786.70</b>	<b>100%</b>	<b>4'113'409.00</b>	<b>100%</b>	<b>4'553'009.98</b>	<b>100%</b>

Entwicklung Gehälter

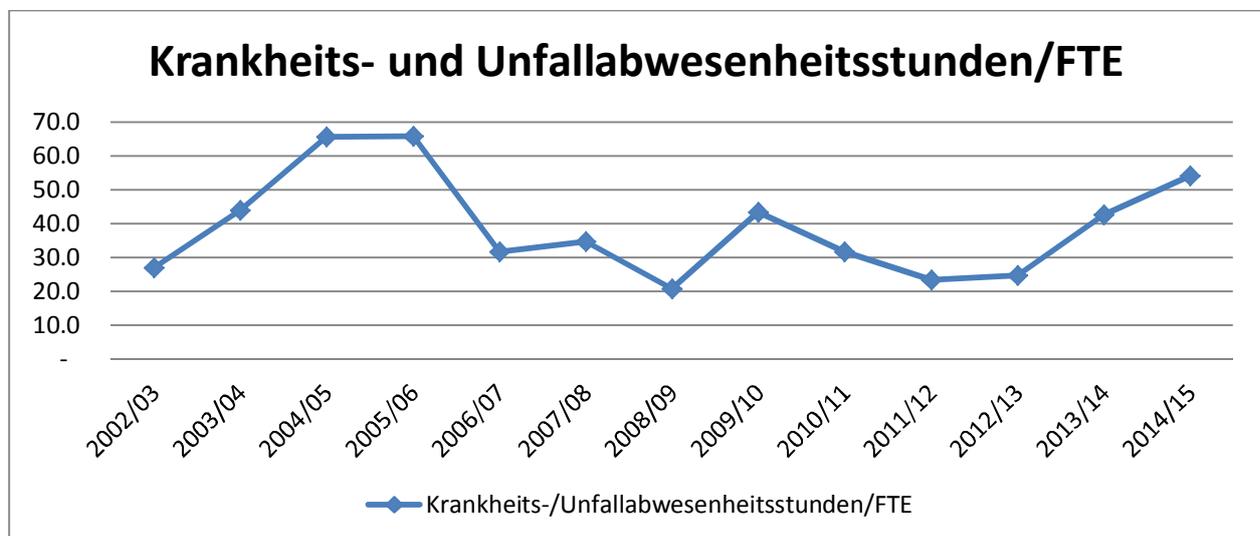


Durchschnittlicher Lohn pro FTE



Krankheits- und Unfallabwesenheiten

Die Krankheits- und Unfallabwesenheitsstunden pro FTE (Full-time equivalent) sind im Vergleich zu den Vorjahren erneut stark angestiegen. Die Verhältnisse der Krankheitstage sind ähnlich wie im Vorjahr. Die Lernenden sind am meisten krank, gefolgt von der Stufe Sachbearbeiter. Nach wie vor scheint: Je weniger Verantwortung, desto mehr krank.



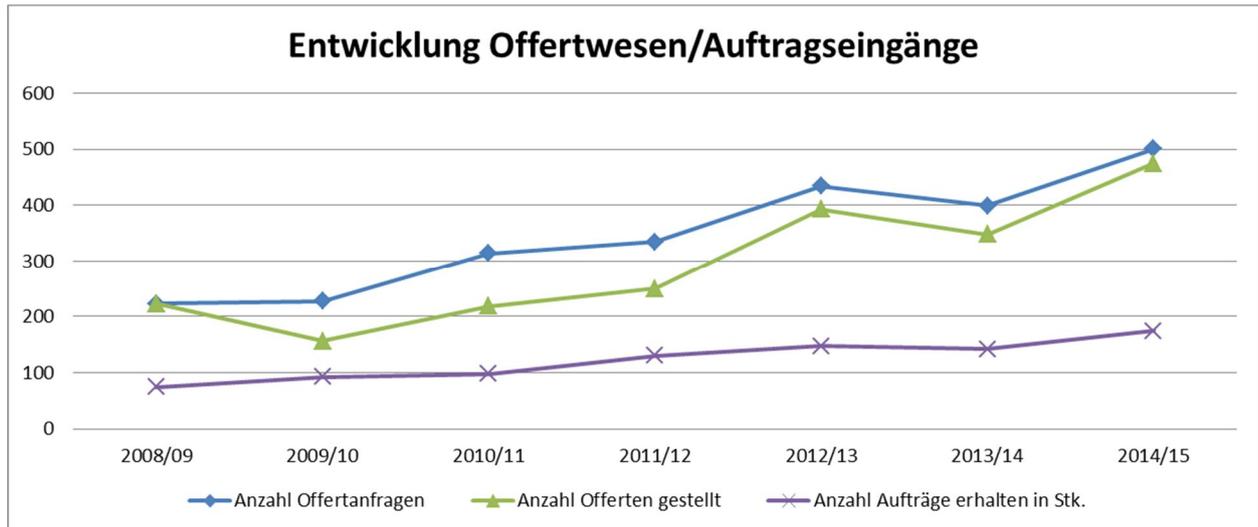
Rekrutierungsstatistik

Die Zahl der Bewerbungseingänge ist leicht angestiegen. Von den total 158 eingegangenen Bewerbungen führten jedoch nur rund 12% zu einem Interview, und waren demnach für uns interessante Dossiers. Im Vorjahr lag diese Zahl bei 20%. Der Vergleich mit den Vorjahren zeigt, dass immer mehr Bewerbungen eingehen, die unser Anforderungsprofil (zum Teil bei Weitem) nicht erfüllen. Leider muss festgestellt werden, dass die Quote der Absagen durch den Bewerber nachdem wir eine Stelle angeboten haben, in diesem Jahr von 38% auf 45% angestiegen ist.

## Offertwesen

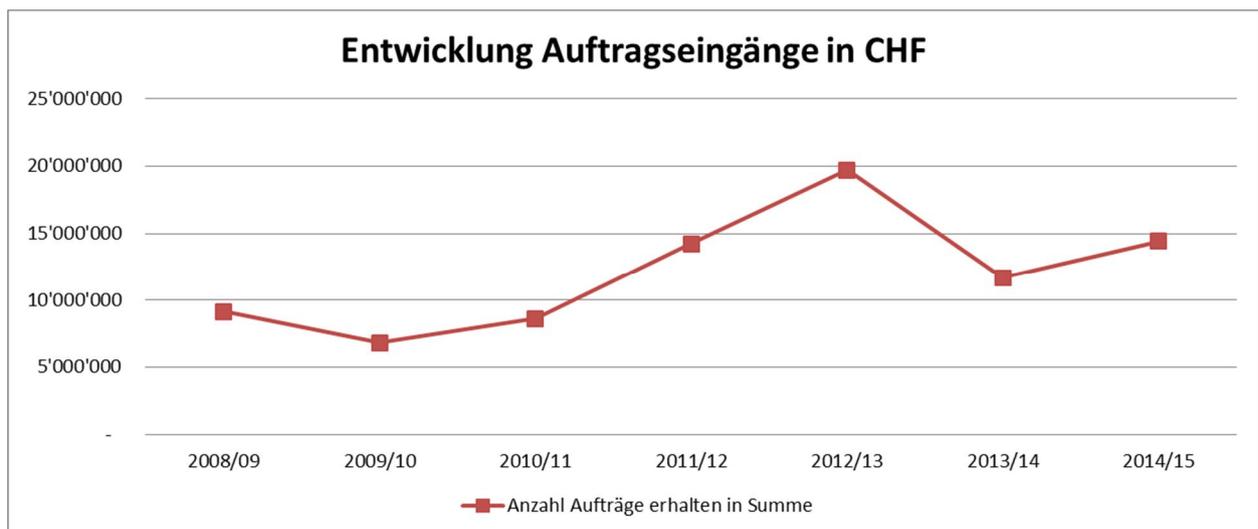
### Entwicklung Offertwesen/Auftragseingänge

Die auch im vergangenen Jahr anhaltende Bautätigkeit widerspiegelt sich auch im Bereich des Offertwesens. Die gesamte Anzahl an Offertanfragen stieg im Vergleich zum Vorjahr um rund 25% oder ca. 100 Offerten an. Diese Zunahme der Anzahl Offerten hängt zu einem grossen Teil mit den Spezialdienstleistungen Bauphysik und Brandschutz zusammen.



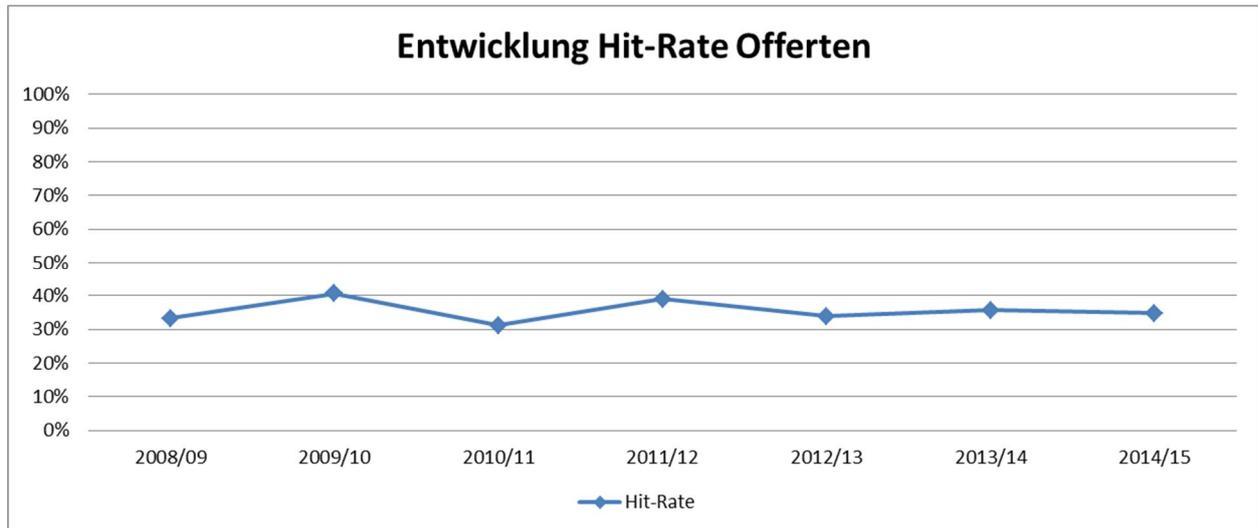
### Entwicklung Auftragseingänge

Die Gesamtsumme der Auftragseingänge konnte nach dem extrem hohen Auftragseingang im Geschäftsjahr 2012/13 wieder auf ein nachhaltig bearbeitbares Mass reduziert, jedoch gegenüber dem Vorjahr leicht gesteigert werden und sichert eine gute, gesunde Auslastung für die kommenden Monate.



### Entwicklung Hit-Rate Offerten

Die Hit-Rate der Offerten zeigt einen insgesamt stagnierenden Trend zwischen 30 und 40%. Resultierend gilt, dass rund jede dritte Offerte zu einem Auftrag führt.



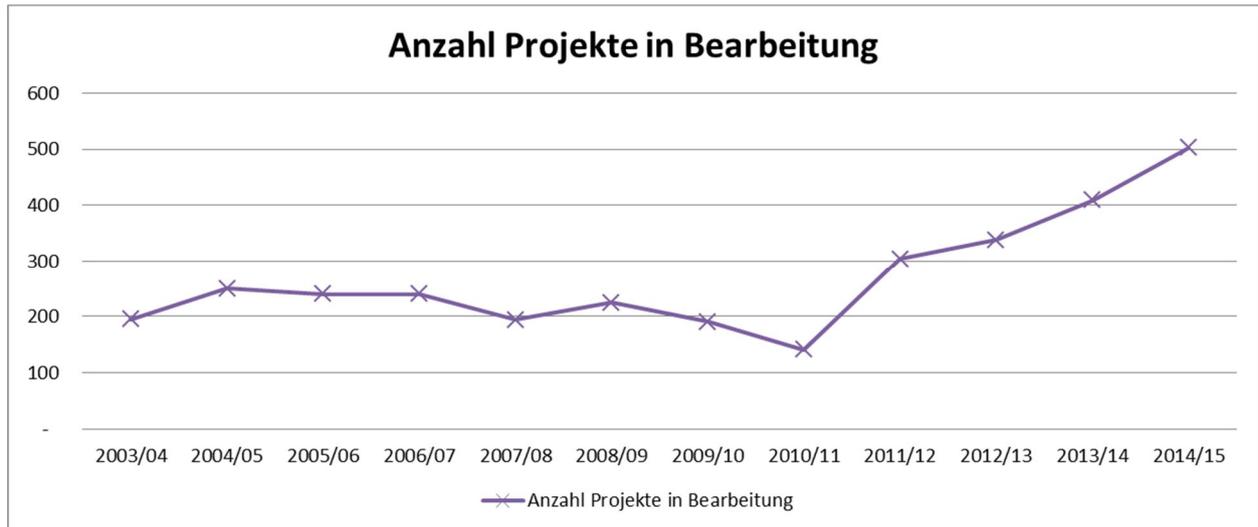
### Kosten- und Preissituation

Die Kosten- und Preissituation ist im Vergleich zu den Vorjahren etwas angespannter. Die Situation auf dem freien Markt zeigt, dass der Konkurrenzkampf etwas grösser wird, wodurch die Honorare generell etwas unter Druck geraten. Nach wie vor zeigt sich aber auch, dass je nach Art und Grösse der Objekte sehr starke Schwankungen in der Preisbildung zu erkennen sind.

## Projektwesen

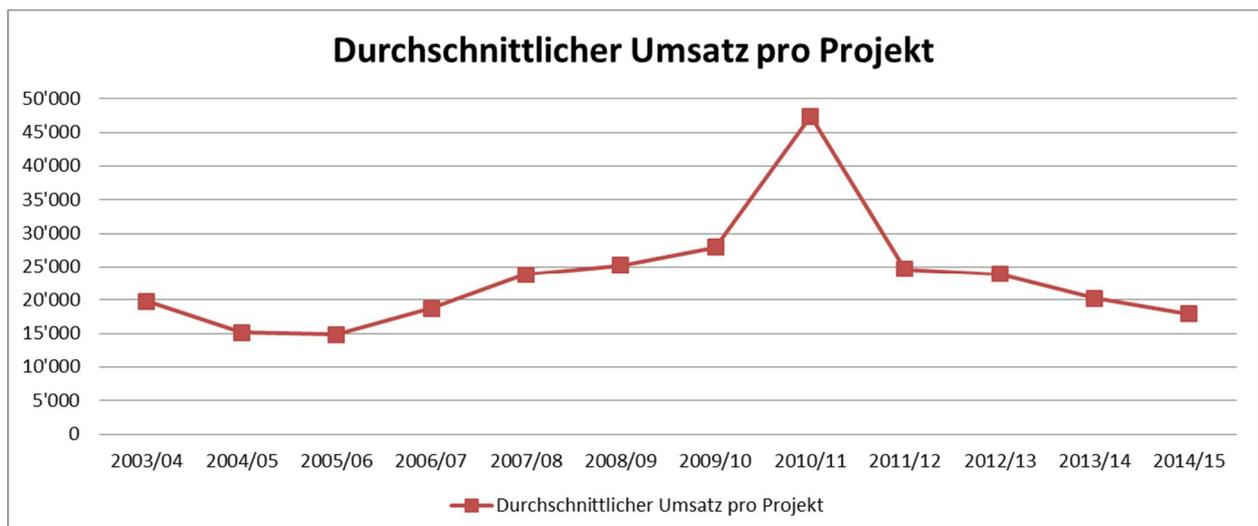
### Anzahl Projekte in Bearbeitung

Die Anzahl der bearbeiteten Projekte ist im vergangenen Geschäftsjahr noch einmal stark angestiegen und liegt mit 502 Projekten deutlich höher. Dies liegt wiederum daran, dass wir durch unsere Spezialdienstleistungen (Bauphysik, Brandschutz, Energie & Nachhaltigkeit, Team Academy) eine grössere Anzahl an kleineren Objekten bearbeiten.



### Durchschnittlicher Umsatz pro Projekt

Der durchschnittliche Umsatz pro Projekt ist nochmals weiter auf rund CHF 18'000.-/Projekt gesunken. Dies hängt noch immer mit den wesentlich kleineren Projektgrössen der Dienstleistungen Bauphysik, Brandschutz sowie Energie & Nachhaltigkeit, wie auch den zusätzlichen Kleinprojekten des Team Academy, zusammen.





Für Sie im Element.

**3-PLAN HAUSTECHNIK AG**

Fröschenweidstrasse 10  
CH-8404 Winterthur  
Tel. +41 (0)52 234 70 70  
winterthur@3-plan.ch  
www.3-plan.ch

**3-PLAN HAUSTECHNIK AG**

Konstanzerstrasse 20  
CH-8280 Kreuzlingen  
Tel. +41 (0)71 677 09 90  
kreuzlingen@3-plan.ch  
www.3-plan.ch

**3-PLAN HAUSTECHNIK GmbH**

Rielasinger Strasse 190  
D-78224 Singen  
Tel. +49 (0)7731 13 331  
singen@3-plan.de  
www.3-plan.de

## Zusammenarbeit mit der Elektro-Design + Partner AG

Die Zeit im abgelaufenen Jahr wurde intensiv genutzt, um die Integration per 01. Juli 2015 optimal zu gestalten. Dies umfasste im wesentlichen Punkte wie Arbeitsverträge, EDV-System, Telefonanlage, etc. Dazu wurden die Kunden umfassend und frühzeitig über die bevorstehende Veränderung informiert.

Wir freuen uns sehr, dass wir fast alle Mitarbeitenden der Elektro-Design + Partner AG per 01. Juli 2015 an Board der 3-Plan Haustechnik AG begrüssen dürfen.

Nebst den Integrationsaktivitäten konnte auch die Projekt-Zusammenarbeit weiter vertieft werden und eine grosse Anzahl an Projekten gemeinsam bearbeitet werden.

## Zusammenarbeit mit der 3-Plan Haustechnik Violka + Partner AG

Die Zusammenarbeit mit unserem Partner-Standort in Kreuzlingen war im vergangenen Jahr vor allem von den Integrationsmassnahmen im Bereich EDV/IT sowie durch Arbeitsunterstützung in Winterthur geprägt.

## Zusammenarbeit mit der 3-Plan Haustechnik GmbH

Peter Gohl hat sich entschieden, seine selbständige Geschäftstätigkeit in Singen aufzugeben. Wir haben als 3-Plan Winterthur beschlossen die Firma in Singen zu übernehmen und mit minimalem Aufwand weiterzuführen. Diese vor allem aus strategischen Überlegungen, um auf mögliche Auswirkungen im Zusammenhang mit EU, Globalisierung, etc. flexibler reagieren zu können.

Wir danken Peter Gohl für seine langjährige Tätigkeit als Geschäftsführer in Singen und freuen uns, ihn als erfahrenen Mitarbeiter in Winterthur zu haben.

## Corporate Social Responsibility

### Grundsatz

In unserer Funktion als beratendes und planendes Ingenieurunternehmen haben wir die privilegierte Aufgabe, unsere Ressourcen zu planen und damit einen Beitrag zum verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit diesen zu leisten. Dabei legen wir bei unserer täglichen Arbeit grossen Wert darauf, nachhaltig zu denken und zu handeln. Unsere soziale Verantwortung nehmen wir zudem wahr, indem wir verschiedene Projekte unterstützen, die den Ansatz «Hilfe zur Selbsthilfe» verfolgen.

### Wir unterstützen

Hier eine Auswahl sozialer und kultureller Projekte und Organisationen, die wir im vergangenen Jahr unterstützt haben:

*Energie bewegt Winterthur*  
*myclimate.org*  
*Lehrlingsforum Winterthur*  
*Kultur Klosterkirche*  
*Terre des hommes*  
*Schloss Herdern*  
*Albani Music Club*  
*Verein Freunde des SommerTheaters*  
*uvm.*

Weiter engagieren wir uns für Sportvereine sowie die Sportförderung:

*Sport Supporter Winterthur*  
*ProPfadi Winterthur*  
*Yellow Winterthur*  
*FC Winterthur*  
*LV Winterthur*  
*Red Ants Block 4*  
*HC Rychenberg*  
*TV Herblingen*  
*Promovere*  
*FC Henau*  
*uvm.*

## Corporate Governance

### Vorbemerkung

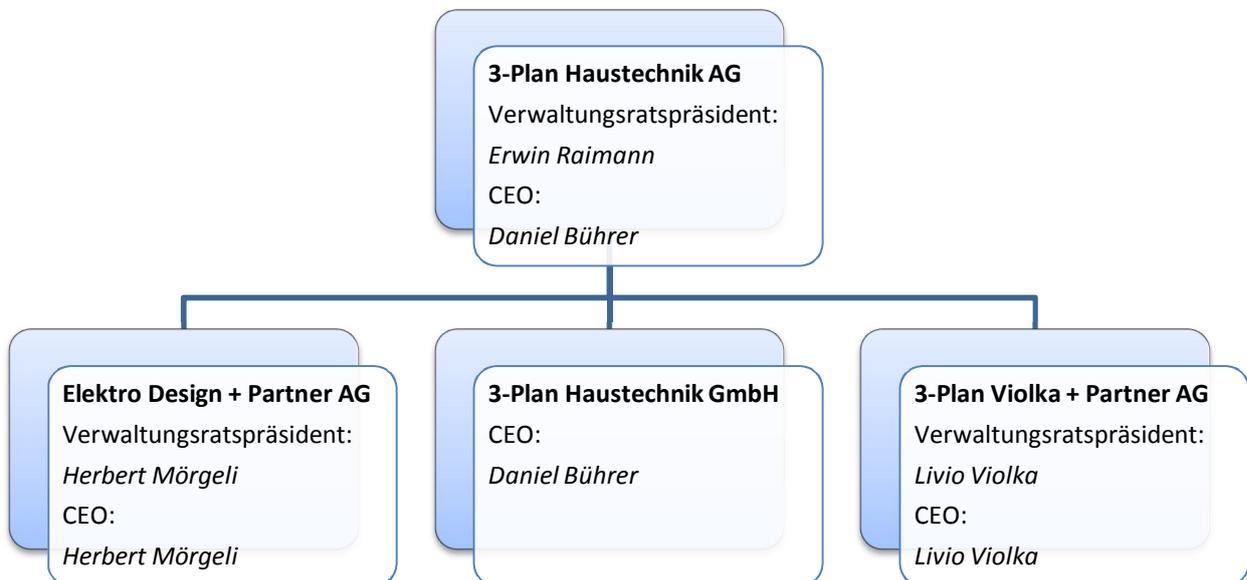
Als nicht börsenkotierte Gesellschaft sind wir nicht verpflichtet, im Geschäftsbericht konkrete Informationen zur Corporate Governance zu liefern. Zur besseren Transparenz gegenüber unseren Geschäftspartnern und Aktionären fühlen wir uns aber in der Verantwortung, nachfolgend konkrete Angaben zu diesem Thema zu machen.

### Operative Struktur, Kapital

Die 3-Plan Haustechnik AG mit Sitz in CH-8404 Winterthur, ist unter der Firmenummer CHE-103.814.442 im Handelsregister eingetragen und an keiner Börse kotiert.

Das ordentliche Aktienkapital des Unternehmens beträgt CHF 300'000.-. Es ist aufgeteilt in 300 voll liberierte Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1'000.-. Per Stichtag 30.06.2015 bestehen kein genehmigtes oder bedingtes Kapital, keine Genussscheine und keine ausstehenden Wandelanleihen oder Optionen.

Die Beteiligungen der 3-Plan Haustechnik AG an den verschiedenen Tochtergesellschaften sind im nachfolgenden Organigramm zur operativen Struktur detailliert ersichtlich.



## Aktionariat, Mitwirkungsrechte, Aktionärsbindungsvertrag, Kreuzbeteiligungen

Das gesamte Aktienkapital steht im Eigentum von Kadermitarbeitern des Unternehmens. Die Aktionäre können ihre Aktien selber vertreten oder durch einen Dritten, der Aktionär sein muss, mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Betreffend Einberufung der Generalversammlung und Traktandierung von Verhandlungsgegenständen bestehen keine vom Gesetz abweichenden statutarischen Regelungen.

Es besteht ein Aktionärsbindungsvertrag, der die wesentlichen Punkte unter den Aktionären regelt.

## Verwaltungsrat

Die Aufgaben des Verwaltungsrates sind im schweizerischen Obligationenrecht, in den Statuten und im Organisationsreglement der 3-Plan Haustechnik AG festgelegt. Der Verwaltungsrat setzt sich per 30. Juni 2015 wie folgt zusammen:

### Mitglieder des Verwaltungsrates



Name: Erwin Raimann  
Funktion: Präsident  
Dauer der Zugehörigkeit zum Verwaltungsrat: Verwaltungsrat seit 1992  
VR-Präsident seit 1992  
Ausbildung: Dipl. HT-Planer HF

Name:  
Funktion:  
Dauer der Zugehörigkeit zum Verwaltungsrat:  
Ausbildung:

Roland Diener  
Mitglied  
Verwaltungsrat seit 1992  
Dipl. Ing. EurEta HF



Name:  
Funktion:  
Dauer der Zugehörigkeit zum Verwaltungsrat:  
Ausbildung:

Stefan van Velsen  
Mitglied  
Verwaltungsrat seit 2004  
Ing. NDS FH En<sup>Bau</sup>

Name:  
Funktion:  
Dauer der Zugehörigkeit zum Verwaltungsrat:  
Ausbildung:

Daniel Bühler  
Mitglied  
Verwaltungsrat seit 2005  
Dipl. Techniker HF  
KMU-Intensivstudium HSG (DAS)



Name:  
Funktion:  
Dauer der Zugehörigkeit zum Verwaltungsrat:  
Ausbildung:

James Beer  
Mitglied  
Verwaltungsrat seit 2007  
Dipl. Techniker HF

#### Wahl und Amtszeit

Die Generalversammlung wählt die Mitglieder des Verwaltungsrates jährlich neu. Eine Wiederwahl der Verwaltungsräte ist möglich.

#### Interne Organisation

Der Verwaltungsrat regelt die Vertretung und Zeichnungsberechtigung sowie die Zeichnungsart und konstituiert sich selber.

Der Verwaltungsrat tagt, so oft es die Geschäfte erfordern. Im Geschäftsjahr 2014/15 traf er sich insgesamt an vier Sitzungen.

Die Kompetenzen und Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung sind im Organisationsreglement der 3-Plan Haustechnik AG geregelt.

Wesentliche Tätigkeiten des Verwaltungsratspräsidenten umfassen die Führungsgespräche mit den Mitgliedern der Geschäftsleitung, die Festlegung der strategischen Ausrichtung der Unternehmensgruppe inklusive Mittelfristplanung sowie das detaillierte Controlling des Geschäftsverlaufs.

Delegierter des Verwaltungsrates ist Herr Daniel Bühler. Er unterstützt die Geschäftsleitung bei der Umsetzung der Verwaltungsratsbeschlüsse und bei der Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen für den Verwaltungsrat.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates werden fortlaufend und umfassend über den Geschäftsgang, die Ertragslage und weitere besondere Vorkommnisse informiert.

## Kompetenzregelung gegenüber der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat delegiert im Rahmen seiner Kompetenzen die Geschäftsführung an die Geschäftsleitung mit Ausnahme der undelegierbaren und unentziehbaren Aufgaben.

Insbesondere übernimmt die Geschäftsleitung dabei die Erarbeitung, Umsetzung und Erreichung der unternehmerischen Ziele im Rahmen der vom Verwaltungsrat verabschiedeten Strategie. Weitere Aufgaben der Geschäftsleitung, die ihr vom Verwaltungsrat übertragen wurden, umfassen:

- Erarbeitung der Entscheidungsvorlagen zu Strategie, Zielsetzung, Leitbild, Implementierungsmassnahmen sowie Budget und Mittelfristplanung
- Vorbereitung des Jahresabschlusses und der unterjährigen Monatsabschlüsse unter Einhaltung der rechtlichen Vorschriften
- Ausarbeitung des Geschäftsberichtes und sonstiger Kommunikation im Rahmen des Jahresabschlusses zur Vorlage vor dem Verwaltungsrat
- Ausführung der Beschlüsse und Weisungen der Generalversammlung, des Verwaltungsrates und des Verwaltungsratsausschusses
- Entwicklung von Personalreglementen

## Risikomanagement

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung messen dem sorgfältigen Umgang mit strategischen, finanziellen und operativen Risiken einen hohen Stellenwert bei. Aktuell ist ein einfaches, aber aussagekräftiges Risikomanagementtool in regelmässigen Einsatz.

Die für das Unternehmen wesentlichen Risiken werden periodisch eruiert sowie auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und ihre finanziellen Auswirkungen bewertet. Dem Verwaltungsrat werden die bedeutendsten Risiken periodisch im Rahmen der Orientierung über den Geschäftsverlauf durch die Geschäftsleitung berichtet. Auf Basis der Eintrittswahrscheinlichkeit sowie dem finanziellen Schadenpotenzial eines einzelnen Risikos prüft der Verwaltungsrat die getroffene Massnahme der Geschäftsleitung, dieses Risiko zu vermeiden, zu vermindern oder zu überwälzen. Die selbst zu tragenden Risiken werden regelmässig durch die Geschäftsleitung überwacht.

Anlässlich der Verwaltungsratsitzung vom 08. Mai 2015 wurde die letzte Risikoanalyse für das Jahr 2014/15 durchgeführt. Aufgrund dieser Risikobeurteilung sind keine besonderen Rückstellungen und Wertberichtigungen in der vorliegenden Jahresrechnung erforderlich.

## Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat nimmt seine Verantwortlichkeiten basierend auf verschiedenen Dokumentationen wahr, die ihm seitens der Geschäftsleitung in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt werden. Die nachfolgende Tabelle führt diese Informationen auf. Des Weiteren erhält der Verwaltungsratspräsident die Protokolle sämtlicher Geschäftsleitungssitzungen zur Information und wird vom CEO in regelmässigen Abständen über den Geschäftsverlauf, die Strategieimplementierung und weitere den Verwaltungsrat betreffende Angelegenheiten orientiert.

<b>Informationsinstrument der Geschäftsleitung an den Verwaltungsrat</b>		
<b>Thema</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Rhythmus</b>
Mittelfristplanung	Finanzielle Entwicklung des Unternehmens  Darstellung der wichtigsten Projekte und Massnahmen zur Strategieumsetzung	1x jährlich
Budgetplanung	Finanzielle Entwicklung des Unternehmens  Aufzeigen der Entwicklung und Kommentierung der Umsatzerlöse in den Dienstleistungssegmenten	4x jährlich
Prognosen	Finanzielle Entwicklung	1x jährlich
Jahresabschluss	Finanzielle Entwicklung der Unternehmensgruppe (Erfolgsrechnung, Bilanz und Cashflow-Rechnung)  Präsentation des Entwurfs zum Geschäftsbericht des abgelaufenen Geschäftsjahres  Kommentierung der wichtigsten strategischen Projekte (Fortschritt bei Umsetzung/Auswirkung auf das finanzielle Resultat)	1x jährlich
Quartalsabschluss	Finanzielle Entwicklung der einzelnen Teams/Dienstleistungssegmente	4x jährlich
Strategietag	Workshop zur Unternehmensstrategie  Präsentation zum Fortschrittstand der Strategieimplementierung durch die Geschäftsleitung	1x jährlich
Risikomanagement	Im Geschäftsbericht werden die Top-5 der finanziellen und operativen Risiken kommentiert	1x jährlich

## Corporate Compliance/Interne Revision

Eine spezifische Abteilung für interne Revision besteht nicht. Es existiert ein für alle Mitarbeitenden gültiges Personalreglement sowie ein Unternehmensleitbild. Die Verantwortung für die Durchsetzung der Compliance obliegt der Geschäftsleitung.

## Mitglieder der Geschäftsleitung

Die Geschäftsleitung der 3-Plan Haustechnik AG umfasst per 30. Juni 2015 folgende aufgeführten Mitglieder.

Name: Daniel Bühler  
Funktion: CEO  
Mitglied der Geschäftsleitung seit: 2005  
Ausbildung: Dipl. Techniker HF /  
KMU-Intensivstudium HSG (DAS)



Name: Erwin Raimann  
Funktion: Teamleitung Academy  
Mitglied der Geschäftsleitung seit: 1986  
Ausbildung: Dipl. HT-Planer HF

Name: Roland Diener  
Funktion: Teamleitung Smart  
Mitglied der Geschäftsleitung seit: 1986  
Ausbildung: Dipl. Ing. EurEta HF



Name: Stefan van Velsen  
Funktion: Teamleitung Tartufo / Brandschutz  
Entwicklungsleiter  
Mitglied der Geschäftsleitung seit: 2004  
Ausbildung: Ing. NDS FH EnBau



Name: James Beer  
Funktion: Teamleitung Husky  
Planungsleiter  
Mitglied der Geschäftsleitung seit: 2007  
Ausbildung: Dipl. Techniker HF





Name: Angel Zvetkov  
Funktion: Teamleitung Possibile  
Mitglied der Geschäftsleitung seit: 2012  
Ausbildung: Dipl. Techniker HF

Name: Christoph Bollinger  
Funktion: Teamleitung Valetudo  
Mitglied der Geschäftsleitung seit: 2012  
Ausbildung: Ing. NDS FH Umwelt



Name: André Pfäffli  
Funktion: Teamleitung Olympia  
Mitglied der Geschäftsleitung seit: 2013  
Ausbildung: Dipl. Techniker HF

Name: Sandra Bühler  
Funktion: Protokollführung (ohne Stimmrecht)  
Mitglied der Geschäftsleitung seit: 2006  
Ausbildung: Dipl. Personalleiterin NDS HF



## Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen

### Inhalt und Festsetzungsverfahren der Entschädigungen und der Beteiligungsprogramme

Über Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen an Mitglieder des Verwaltungsrates oder die Geschäftsleitung entscheidet der Verwaltungsrat.

Die Festsetzung der Entschädigungen an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung erfolgt jährlich.

Sämtliche Geschäftsleitungsmitglieder erhalten ein Basissalär und eine Ergebnisprämie. Alle Verwaltungsratsmitglieder beziehen eine Verwaltungsratsentschädigung. Basissaläre, Ergebnisprämien und Verwaltungsratsentschädigungen sind Barentschädigungen.

Die Repräsentationsspesen sind in einem durch die Steuerbehörden genehmigten Spesenreglement festgehalten und stellen Spesenersatz und keine Vergütungen dar.

Die Festsetzung des Basissalärs richtet sich nach der Position und dem Verantwortungsbereich im Unternehmen.

Die Ergebnisprämie des exekutiven Verwaltungsratspräsidenten und der Geschäftsleitung ist an die Unternehmensziele der 3-Plan Haustechnik AG gekoppelt.

Der Anteil der Ergebnisprämie schwankt zwischen Verwaltungsratspräsident, CEO und den übrigen Geschäftsleitungsmitgliedern. Die Höhe der Ergebnisprämie wird durch den Verwaltungsrat festgelegt. Die Verteilung ist abhängig vom Verantwortungsbereich der jeweiligen Person.

#### Beteiligungen von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Per 30. Juni 2015 hielten die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung die folgenden Beteiligungen:

<b>Beteiligungen des Verwaltungsrates in Anzahl Aktien</b>	<b>1. Juli 2014</b>	<b>1. Juli 2015</b>
Erwin Raimann, Präsident des Verwaltungsrat	0	0
Roland Diener	0	0
Stefan van Velsen	88	84
Daniel Bühler	88	84
James Beer	85	84

<b>Beteiligungen der Geschäftsleitung in Anzahl Aktien</b>	<b>1. Juli 2014</b>	<b>1. Juli 2015</b>
Angel Zvetkov	15	15
Christoph Bollinger	15	15
André Pfäffli	0	9

#### Darlehen

Weder von der 3-Plan Haustechnik AG noch von den Tochtergesellschaften wurden an oder zugunsten der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung Sicherheiten bestellt oder Darlehen, Vorschüsse oder Kredite gewährt.

## Revisionsstelle

Wie in den vergangenen Jahren amtierte als Revisionsstelle die STR Treuhand AG in Freienbach. Die Revisionsstelle wird jeweils jährlich durch die Generalversammlung gewählt. Die Wiederwahl ist unbeschränkt zulässig.

## Kontaktdaten

3-Plan Haustechnik AG  
Fröschenweidstrasse 10  
CH-8404 Winterthur  
Schweiz

Telefon: +41 52 234 70 70  
Fax: +41 52 234 70 60  
E-Mail: winterthur@3-plan.ch  
Website: www.3-plan.ch

## Ziele und allgemeine Aussichten 2015/16

### Allgemeine Aussichten

Noch immer wird viel spekuliert und die Meinungen ändern fast wöchentlich.

- Wie kann die Wirtschaftsleistung der Schweiz ohne Zuwanderung gehalten werden?
- Wie soll die Energiestrategie 2050 vom Bundesrat umgesetzt werden?
- Wie wird der auf uns zukommende Fachkräftemangel bewältigt?
- Ist das Hoch der Bautätigkeiten nun erreicht?
- Wie wirken sich die Negativzinsen auf die Bautätigkeiten aus?
- Droht eine Immobilienblase oder haben wir schon eine und droht diese zu platzen?

Wenn Sie jetzt Antworten erwarten, dann muss ich Sie leider enttäuschen. Es gibt meines Erachtens bereits (zu) viele Experten, die sich dazu geäußert haben oder noch laufend tun.

Unsere Aussichten für die nahe Zukunft sind nach wie vor rosig. Wir erfreuen uns einer soliden bis guten Auslastung je nach Geschäftsfeld und spüren im Umfeld unserer Kunden, Auftraggeber und Partner keinen aktuellen Rückgang der Tätigkeiten.

Längerfristig glauben wir an das, was wir selber gestalten können. Mit guter Qualität, hoher Fachkompetenz sowie motivierten und engagierten Mitarbeitenden sind wir überzeugt, dass wir uns auch auf längere Sicht am Markt behaupten können. Auch im Fall von rückläufig entwickelnden Bautätigkeiten.

### Strategie

Die strategische Ausrichtung der 3-Plan Haustechnik AG erfährt keine Korrekturen und hält an der Vision „2020“ fest:

- Wir sind integraler Generalplaner für technische Gebäudeausrüstung, Bauphysik, Brandschutz und Energie im Hochbau und gehören zu den „Top 5“-Unternehmen im Grossraum Zürich innerhalb unserer Branche
- Wir führen eine erfolgreiche 3-Plan-Academy in der wir unsere Lernenden besser und erfolgreicher ausbilden und rascher zu wichtigen Mitarbeitenden in den Teams machen
- Individuelle Aus- und Weiterbildung sämtlicher Mitarbeitenden wird hoch geschrieben
- Wir bieten unseren Mitarbeitenden in unserem neuen Bürogebäude ideale Arbeitsplätze und ein Umfeld, um kreativ und produktiv arbeiten zu können und nehmen Rücksicht auf eine gute Work-Life-Balance
- Unser Unternehmen wächst über die Erweiterung von Dienstleistungsangeboten auf dem Weg zum Generalplaner der Gebäudetechnik
- Wir wachsen primär nicht weiter, wenn dann über Qualität und Dienstleistung
- Eine nachhaltige Entwicklung des Unternehmens steht vor schnellem Profit (Unter Nachhaltigkeit wird auch die Schaffung neuer Arbeitsplätze und die dafür notwendige Finanzierung verstanden)

### Dienstleistungsangebot

Das kommende Geschäftsjahr 2015/16 wird im Bereich Dienstleistungsangebot keine grundsätzlichen Neuerungen erfahren. Nach wie vor stehen die Integration und Kontinuität der Dienstleistungen Elektro und Brandschutz im Fokus.

Ein gewichtiger Schwerpunkt im Bereich Dienstleistungsangebot wird die Vertiefung der Fachkompetenz mittels internen Schulungen, Ausbildung und Planungshilfen sein. Wir wollen und müssen den enormen Informationsfluss und die laufenden Veränderungen im Umfeld besser und rascher in den Prozess integrieren und unseren Mitarbeitenden bessere Hilfestellungen bieten.

Unsere Ausbildungsplattform, das Team Academy, startet zum dritten Lehrgang, diesmal unter neuer Leitung von Roger Wirth. Weiterhin gilt, dass die erstklassige Ausbildung oberste Priorität hat. Es wird dabei wiederum eine Herausforderung sein, die dadurch hohen Ansprüche an die Lernenden in Einklang mit Aufwand und Ertrag zu bringen. Dabei müssen vor allem auch die Lernenden ihren Teil dazu beitragen.

## Mitarbeitende

### Rückblick

Die rückblickende Auswertung der Tätigkeiten im HR-Bereich zeigt, dass viele der strategischen Ziele ganz oder ansatzweise erreicht werden konnten. Die verschiedenen Umfragen und Mitarbeitenden-Gespräche decken jedoch grossen Handlungsbedarf im Bereich Auslastung/Überlastung auf. Zu häufig fühlen sich die Mitarbeitenden aufgrund verschiedener Faktoren gestresst und können ihr Potenzial somit nicht optimal entfalten.

### Ausblick / HR-Projekte

Die Integration der Mitarbeitenden der Elektro-Design + Partner AG wie auch die personellen Veränderungen auf den verschiedenen Führungsstufen erfordern verstärkte HR-Tätigkeiten und Engagement in diesem Bereich. Die neu formierte Führungscrew in der Geschäftsleitung engagiert sich dazu bereits mit grossem Erfolg in einer begleiteten Teamentwicklung.

Der Schwerpunkt im kommenden Geschäftsjahr liegt klar in der Verbesserung der Aus-/Überlastungssituation der Mitarbeitenden (und den Führungspersonen). Mit der Entwicklung der Führungskräfte und dadurch der verbesserten und klareren Führung der Mitarbeitenden sowie der Anpassung der finanziellen Ziele seien nur zwei Punkte genannt.

Übergeordnet bleibt das klare strategische Ziel, unsere bewährten Mitarbeitenden wie auch den gesamten Mitarbeiterbestand von diesen rund 90 Mitarbeitenden (inkl. Elektro-Design + Partner AG) halten zu können und auch nicht weiter zu wachsen.

### Personal-Rekrutierung/-Entwicklung

Nach wie vor gestaltet es sich schwierig, geeignetes Personal auf dem Markt zu finden. Es wird daher weiterhin und noch vermehrt der Fokus auf die Ausbildung und Weiterentwicklung unserer vorhandenen Mitarbeitenden und Talente gelegt. Die Neurekrutierung von Personal soll hauptsächlich nur noch unter der Voraussetzung von grösserer Erfahrung und einer abgeschlossenen Weiterbildung erfolgen. Wobei selbstverständlich junge und talentierte Persönlichkeiten ebenfalls einen Platz bei uns finden.

## Finanzielle Ziele

Dank der erfolgreichen Abschlüsse der vergangenen Geschäftsjahre, können die finanziellen Ziele im kommenden Geschäftsjahr reduziert werden. Die nachhaltige Entwicklung im Bereich der motivierenden, etwas reduzierten Auslastung und der blockierenden Überlastung steht im Vordergrund.

Für das kommende Geschäftsjahr sind nach wie vor verschiedene grössere Investitionen (Neubauprojekt, Investitionen Planungssoftware) geplant. Die dafür notwendigen finanziellen Mittel sind jedoch bereits vorhanden oder eingeplant.

## Neuer Hauptsitz

Unser neuer Firmensitz an der Albert-Einstein-Strasse in Winterthur wächst und gedeiht prächtig. Im kommenden Geschäftsjahr soll der Spatenstich erfolgen und der Grundstein oder eben die Bodenplatte gelegt werden. Trotz intensiver und aufwändiger Planungszeit, engagierten Diskussionen für die richtigen Lösungen und grossem finanziellen Aufwand freuen wir uns enorm, unserem Unternehmen ein neues Domizil zu schaffen.

## Zum Schluss bleibt...

... der Dank. Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns für das geschätzte uns entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken. Wir freuen uns sehr, auch im neuen Geschäftsjahr zusammen mit Ihnen neue Herausforderungen und Aufgaben angehen zu dürfen.

8404 Winterthur, 24. September 2015

**Im Namen des Verwaltungsrates und der  
Geschäftsleitung der 3-Plan Haustechnik AG**



E. Raimann  
VR-Präsident



D. Bühler  
Geschäftsführer

## Anhang:

Keine